

HYGIENEKONZEPT bei der Busbeförderung -

Stand: 01.09.2020



Empfehlung zur Umsetzung für die Verkehrsunternehmen im Verbundraum der Verkehrsverbund Mittelschwaben GmbH - VVM

Allgemein

In unseren Fahrzeugen gelten die allgemeinen Hygieneempfehlungen, die das Robert-Koch-Institut (rki.de) für alle Lebensbereiche ausgegeben hat. Das betrifft auch das empfohlene Abstandhalten zu den Mitreisenden. Auf das grundsätzliche Gebot, den Mindestabstand von 1,50 Metern, wo immer es möglich ist, einzuhalten, wird hingewiesen. Die deutschen Busunternehmen haben zusätzliche Maßnahmen getroffen, um eine Ausbreitung des Coronavirus weiter erfolgreich zu bekämpfen.

1. Ausstattung/Vorkehrungen im Bus

- a) Intensivierung der Reinigungsleistungen. Bei Beendigung der Fahrt werden besonders kritische Stellen mit Desinfektionsmittel gereinigt. Hierzu gehören: Kontaktstellen wie Haltegriffe und Knöpfe, Armlehnen, Kopfteile und Fenster auf Kopfhöhe.
- b) Nach Feststellung eines Corona-Verdachtsfalls innerhalb der Gruppe der Beförderten Fahrgäste wird das Verkehrsmittel vollständig desinfiziert.
- c) Zusätzlich wird vom Busfahrer den Fahrgästen und dem Personal Flächen- und Handdesinfektionsmittel zur Verfügung gestellt.
- d) Auf eine erhöhte Luftzirkulation in den Fahrzeugen ist zu achten. Luftzirkulation sorgt für eine Reduktion der Virenlast und damit für eine Senkung des Ansteckungsrisikos. Für einen regelmäßigen Luftaustausch im Fahrzeug wird das Fahrzeug beim Ausstieg und vor dem Einstieg durch Öffnen aller Türen gründlich durchgelüftet.

Anmerkung: Die Verkehrsunternehmen haben ihr Personal über die fachkundige Verwendung von Desinfektionsmitteln aufzuklären.

2. Schutz des Busfahrers

- a) Ausrüstung der Fahrer mit Schutzequipment (Masken, Handschuhe und/oder Hand- und Flächendesinfektion).
- b) Ein Mund-Nasen-Schutz ist für jeden Busfahrer während der gesamten Fahrt verpflichtend, sofern der Mindestabstand von 1,50 m nicht gewahrt werden kann oder keine weitere Schutzvorrichtung am Fahrerarbeitsplatz installiert ist.
- c) Die erste Sitzreihe bleibt dem Fahrer vorbehalten und bleibt frei.

HYGIENEKONZEPT bei der Busbeförderung -

Stand: 01.09.2020



3. Schutz der Fahrgäste

- a) An der Haltestelle, beim Ein- und Aussteigen der Fahrgäste, als auch während Beförderung tragen diese gem. der Bayer. Infektionsschutzrichtlinie einen Mund-Nasen-Schutz. Die Fahrer und die Begleitpersonen (falls dabei) werden intensiv auf die Verpflichtung hinweisen. Für die Fahrgäste hängen entsprechende Plakate aus.
- b) Bei Kleinbussen Einstieg nach Weisung des Fahr- und Begleitpersonals
- c) Zusammen mit der Schule werden vor Fahrtbeginn zusätzlich Sitzkonzepte und weitere Hygienemaßnahmen besprochen.
- d) Um Infektionsketten nachvollziehbar zu machen, werden in der Kleinbusbeförderung und beim FLEXIBUS ausschließlich registrierte Fahrgäste befördert, deren Kontaktdaten dem Unternehmen vorliegen. Gleichzeitig werden alle Fahrer und Begleitpersonen je Tour namentlich festgehalten.

4. Verhaltensvorschriften - Fahrgäste und Busfahrer

- a) Anweisung zur Einhaltung der Hygienevorschriften:
 - Tragen eines Mundschutzes
 - Einhaltung der Husten- & Niesetikette
 - Regelmäßige Desinfektion der Hände – bei jedem Einstieg in den Bus
 - Vermeidung von Berührungen mit anderen Fahrgästen/Busfahrer
 - Stehen Sie sich nicht Angesicht zu Angesicht gegenüber
 - Sprechen Sie wenig, einschließlich Telefonate. Essen und Trinken Sie bitte nicht im Fahrzeug
- b) Aufklärung der Fahrgäste über Verhaltensregeln und Hygienevorschriften durch sichtbare Aushänge im Fahrzeug werden die Fahrgäste über die Verhaltensregeln während der gesamten Fahrt informiert und zu Einhaltung angehalten.

5. Fester Prozess im Umgang mit Covid-19-Verdachtsfällen

- a) Isolierung des betroffenen Fahrgastes – jeglicher Kontakt zu anderen Fahrgästen und zum Fahrpersonal muss vermieden werden.
- b) Kontaktaufnahme zum Kunden oder Auftraggeber (Schule, Werkstätte) oder Staatl. Gesundheitsamt, um die weiteren Schritte mit dem Busfahrer und Unternehmen abzusprechen.

Helfen Sie mit, die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen.

Das können Sie für die **Gesundheit** **aller Fahrgäste im Bus tun!**



Bitte tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz. Dieser darf auch selbst genäht sein.



Husten oder Niesen Sie in die Ellenbeuge! Auch wenn Sie einen Mund-Nasen-Schutz tragen! Wenden Sie sich beim Husten und Niesen von anderen Personen ab.



Halten Sie die Hände möglichst von Ihrem Gesicht fern.



Berühren Sie so wenig wie möglich im/am Bus oder tragen Sie Handschuhe.



Waschen Sie sich regelmäßig und gründlich die Hände mit Wasser und Seife (mindestens 20 Sekunden)

Gute Fahrt und bleiben Sie gesund!